






VILLA RUSTICA BEI WALLDORF / BADEN




BILDERRALLYE FÜR SCHÜLER
AUF DEN SPUREN DER RÖMER

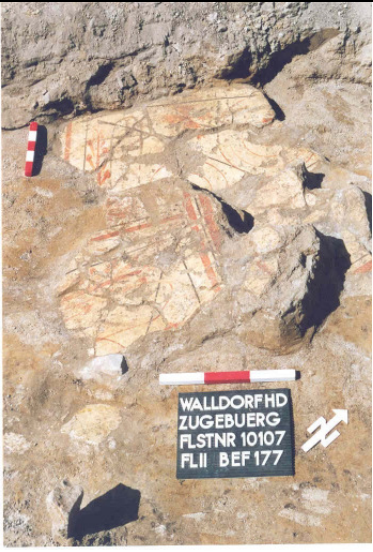


**Das Leben in einer Villa Rustica wie der bei Walldorf / Baden.
Lasse den Alltag lebendig werden.
Vorlage für eine Arbeit in Gruppen**

Teil I Das Gebäude

Nr	Bild	Aufgabe	Antwort
1		<p>Beschreiben Sie / Beschreibe einige Merkmale einer Villa Rustica.</p>	<p>Eine villa rustica kann nicht mit einem gewöhnlichen Bauernhof verglichen werden, sondern stellt eine spezifische Entwicklung der römischen Zeit dar: Eine Villa umfasste eine komplexe wirtschaftliche und soziale Organisation, die ihren Ausdruck im architektonischen Konzept findet.</p>
2		<p>Versuche herauszufinden, a) wann die Straße gebaut wurde, b) wer ihre Erbauer waren und c) von wem der Bau veranlasst wurde.</p>	<p>Trajan war 97 n. Chr. Statthalter in Obergermanien. Er ließ die Straßen u Limes anlegen. Die Straßen wurden von Legionären erbaut.</p>

3		<p>Beschreiben Sie / Beschreibe an Hand der Abbildung, wie eine Ausgrabung teilweise vorgenommen wird.</p>	
4		<p>Beschreiben Sie / Beschreibe, wozu das Wasser aus dem Brunnen genutzt wurde.</p> <p>Gibt es einen Grund, weshalb man nicht das Wasser aus dem anzunehmenden Mühlkanal aus dem vicus bei Wiesloch nutzte?</p>	<p>Die Versorgung von Baderäumen wie auch des gesamten Anwesens mit dem notwendigen Wasser erfolgte über Brunnen. Möglicherweise wusste man von der Umweltverschmutzung durch das Bergwerk bei Wiesloch (Silbergewinnung).</p>
5		<p>Versuchen Sie / Versuche, den Bau einer Feuerstelle nachzuahmen. Was ist alles zu beachten? In welchen Raum bzw. in welche Räume gehört sie?</p> <p>Gibt es Hinweise auf eine Heizungsanlage in der Villa?</p>	<p>Außerhalb des Bereichs der Villa lebten die Arbeiter und deren Familien in ein- oder zweiräumigen Häusern, die mit einfachen Feuerstellen und manchmal einem Backofen ausgestattet waren.</p> <p>Hypocaustensteine, siehe dort.</p>

<p>6</p>	 <p>Estrich, auf dem die Hypokaustpfiler standen. ↑</p>	<p>Ist Estrich auf dem Boden</p> <p>a) ein notwendiger, b) ein luxuriöser, c) ein entbehrlicher Teil eines Wohnhauses? Begründen Sie / Begründe die Entscheidung.</p>	<p>Die Bewohner der Villa umgaben sich mit städtischem Lebensstandard und vielen Annehmlichkeiten, wie fließendem Wasser, Baderäumen, Bodenheizungen, Mosaiken und Wandmalereien.</p> <p>Estrich, der aus einer aus frisch gelöschtem Kalk und Sand gefertigten Mörtelmasse bestand, in welche kleine römischer Ziegel eingestreut sind.</p>
<p>7</p>	 <p>Die Nord-Ost-Ecke der Umfassungsmauer; Blick nach ca. Südosten.</p> <p>Umfassungsmauer Nord</p>	<p>Schloss die Umfassungsmauer die Bewohner ein? Diente sie zum Schutz vor Angriffen? War es lediglich eine Abgrenzung gegenüber dem offenen Feld?</p>	<p>In der Regel von einer Umfassungsmauer umgeben, präsentierte sie sich nach außen als geschlossene Einheit; die Unterteilung durch eine innere Trennmauer in einen Wohn- und einen Wirtschaftsbereich verdeutlichte die herrschende wirtschaftliche und soziale Ordnung: Im Wohnbereich, der pars urbana, lebten im so genannten Herrenhaus der Villenbesitzer und seine Familie.</p>
<p>8</p>	 <p>Fläche B Blick nach NNW Pfundgruben eines Holzgebäudes der früheren Bauphase</p>	<p>Beschreiben Sie / Beschreibe den Verwendungszweck des Holzbaus. Ist er auf dem Lageplan zu finden?</p>	<p>Neben den Wohnbauten gab es in einer Villa eine Reihe verschiedener Wirtschaftsbauten für landwirtschaftliche und handwerkliche Tätigkeiten. Die Funktion dieser Bauten ist oft nicht bestimmbar. Neben Bauten und Einrichtungen für die Lagerung und Verarbeitung von landwirtschaftlichen Produkten wie Darren, Räucheranlagen und Dreschplätzen sind auch Gewerbehäuser wie Gerbereien oder Schmieden nachweisbar.</p>

<p>9</p>		<p>Ist Verputz an der Wand, dazu noch eingefärbt und bemalt a) ein notwendiger, b) ein luxuriöser, c) ein entbehrlicher Teil eines Wohnhauses? Begründen Sie / Begründe die Entscheidung.</p>	<p>Die Wandziegel waren an der Außenseite gerillt, um den Verputz aus Kalkmörtel zu halten. Siehe: Wandziegel</p>
<p>10</p>		<p>Beschreiben Sie / Beschreibe den Zusammenhang zwischen den Rillen in dem Wandziegel und dem Verputz der Villa.</p>	<p>Die Wandziegel waren an der Außenseite gerillt, um den Verputz aus Kalkmörtel zu halten. Siehe: Die Hypocauste</p>
<p>11</p>		<p>Beschreiben Sie / Beschreibe die Funktionsweise der Hypocaustanlage.</p>	<p>Die Hypocaustanlage wurde von einem Heizraum aus mit einem Holzkohlenfeuer betrieben. Der Fußboden des zu beheizenden Raumes ruhte auf Pfeilern aus Ziegelplättchen, die Heißluft zog darunter hindurch. Durch Hohlziegel in der Wand zog die Heißluft ab, sodass der Raum vom Boden und von der Wand her beheizt wurde. Als Brandmaterial hat man wohl Holzkohlen verwendet, da im anderen Falle die Säulen des Hypocaustum nicht so ruffrei hätten sein können.</p>